Medienmitteilung vom 9. Februar 2009, 2 Seiten, Sperrfrist: keine

www.comic-check.ch

Comic-Check: Das Comicportal der Zentralschweiz geht online

Empfehlenswerte Comics vorstellen, Comic-Schaffenden aus der Zentralschweiz die Gelegenheit geben sich zu präsentieren und Talente fördern: Das alles soll mit einer von zwei Luzernern initiierten neuen Website möglich werden.

Am Anfang des Projekts Comic-Check stand die Feststellung, dass es keine Website aus der deutschsprachigen Schweiz gibt, auf denen systematisch Comic-Neuheiten besprochen werden. Diese Leerstelle ist vor dem Hintergrund, dass das Medium inzwischen auch in der breiten Bevölkerung eine immer grössere Akzeptanz erfährt, erstaunlich. Grund dafür dürften wohl die im Gegensatz etwa zu den USA und dem frankophonen Bereich in der Schweiz eher weniger ausgeprägte Comic-Tradition und eine Orientierung an Deutschland sein.

Comicszene ist da – Plattform fehlt

Trotzdem zeigt sich bei näherer Betrachtung, dass sich gerade in der Zentralschweiz (Kantone Luzern, Zug, Uri, Schwyz, Obwalden und Nidwalden) in den letzten Jahren eine aktive – wenn auch überblickbare – Comicszene herausgebildet hat: Etwa durch das weit über die Region hinaus strahlende Comix-Festival Fumetto in Luzern (28. März bis 5. April 2009), das Schaffen von Künstlern wie Melk Thalmann und Andreas Gefe oder durch Artikel von Publizisten wie Urs Hangartner und Christian Gasser. Die Exponenten der jungen Generation finden sich zudem im Comicmagazin «Blutt» gebündelt. Dieses ist im Umfeld der «Hochschule Luzern – Design & Kunst» entstanden. Gemeinhin gibt es in der Region zahlreiche Kunstschaffende mit einer Affinität zum Medium Comic wie etwa Grafiker, Animationsfilmer oder Illustratoren. Eine umfassende, öffentlich einsehbare Plattform zur Vernetzung untereinander und Präsentation nach aussen fehlt jedoch gänzlich.

Der in Luzern lebende Journalist Dave Schläpfer (http://www.comic-check.ch/über-uns/dave-schläpfer/) hat diese zweifache Absenz zum Anlass genommen, um die nonkommerzielle Website www.comic-check.ch zu entwickeln. Unterstützt wird er dabei von Sasa Rasic, der ebenfalls im Medienbereich tätig ist (http://www.comic-check.ch/über-uns/sasa-rasic/).

Aktuelles und Überdauerndes

Zum einen werden auf dem Webportal laufend Besprechungen aktueller Comics veröffentlicht. Comic-Check gibt aus unabhängiger Warte auf einem guten Niveau Leseempfehlungen ab und warnt vor Fehlkäufen (http://www.comic-check.ch/druckfrisch/ und http://www.comic-check.ch/comic-archiv/). Zudem gibt es regelmässig Specials mit Hintergrundartikeln und Interviews (http://www.comic-check.ch/schwerpunkte/). Hier werden Trends aufgezeigt, ausserordentliche Künstler und deren Werk gewürdigt oder Einzelbände eingehender besprochen. Um das inhaltliche Angebot zu vergrössern und zu erweitern, werden nun weitere Autoren gesucht, die als freie Mitarbeiter auf honorarfreier Basis Rezensionen verfassen (http://www.comic-check.ch/mitarbeit/).

Präsentation und Vernetzung

Zum andern soll die Comic-Landschaft Zentralschweiz kartografiert werden: In so genannten Showrooms erhalten Comic-Schaffende aus der Zentralschweiz (oder mit klarem Bezug zur Region) die Möglichkeit, sich und ihr Werk kostenlos vorzustellen (http://www.comic-check.ch/showrooms/). Dabei wird von einem breiten Comicbegriff ausgegangen, der etwa Animation und Illustration, Veranstalter, Herausgeber und auch Kulturjournalisten im Bereich der neunten Kunst miteinschliesst.

Comicpreis und Blog
Zudem lancieren Schläpfer und Rasic den 1. Zentralschweizer Comicpreis – denn vor dem Hintergrund eines immer stärker international ausgerichteten Comix-Festivals Fumetto macht ein speziell auf die Region zugeschnittener Wettbewerb Sinn (http://www.comic-check.ch/comicpreis/). Teilnehmen kann jeder ab 16 Jahren. Der eingesandte Beitrag (Frist: 1. Oktober 2009) muss einen klaren Bezug zur Zentralschweiz aufweisen.

Schliesslich wird Walter Beer aus Luzern, Mitinhaber von Co-Mix Remix, dem einzigen Comicshop in der Zentralschweiz, ab März in seinem exklusiv auf Comic-Check publizierten Blog regelmässig direkt von der Front von News, Gerüchten und Geheimtipps berichten (http://www.comic-check.ch/comic-blog/).

Beilagen
Dem E-Mail angefügt sind zwei Fotos (gleiches Sujet im Hoch- und Querformat mit einer Breite von 1000 Pixeln). Diese können im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über Comic-Check honorarfrei verwendet werden. Falls möglich bitte mit Nennung des Fotografen René Meier.

Vorgeschlagene Bildlegende: «Comic-Check-Projektleiter Dave Schläpfer (rechts) und Sasa Rasic am Fachsimpeln über die neunte Kunst. Im Vordergrund liegt eine Auswahl von Comic-Klassikern.» Zusatz zum hochformatigen Bild: «An der Wand hängt eine Reproduktion von «Superman» (1960) von Andy Warhol.»

Dasselbe sowie weiteres Fotomaterial in druckfähiger Auflösung und diese Medienmitteilung finden Sie unter http://www.comic-check.ch/medien/

Kontakt
Zögern Sie nicht, bei Rückfragen Kontakt mit Projektleiter Dave Schläpfer aufzunehmen:

Mobile: 079 589 38 94
E-Mail: kontakt@comic-check.ch respektive daveschlaepfer@gmx.net
Post: Comic-Check, c/o Dave Schläpfer, Anna-Neumann-Gasse 10, 6005 Luzern

Über die Zusendung eines Belegs Ihres Artikels/Beitrags sind wir dankbar.